Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TTC Schimborn III : TuS Aschaffenburg-Damm II
Mittwoch, 15.11.2023, 20:30 Uhr

Behl bereitet dem TuS Aschaffenburg-Damm II den Weg zum Teamerfolg

Großer Jubel herrschte am Mittwochabend, als das Schlussdoppel Kamerzell / Kaupp nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des TuS Aschaffenburg-Damm II im Match der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam TTC Schimborn III, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:34) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Timo Behl, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:6.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. 3:2 hieß es am Ende als Ecker / Rosenberger und Klass / Kehrer den letzten Ballwechsel spielten. Das war eine ganz schön enge Kiste! In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Kunkel / Uttner Kamerzell / Kaupp in fünf Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Kunkel / Uttner zu Ende ging. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Stein / Hartmann das Spiel gegen Durec / Behl noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Hans-Jürgen Ecker konnte im Spiel gegen Juri Klass einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Sebastian Kunkel beim letztendlich klaren 0:3 gegen Maxim Kamerzell. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Christioph Uttner bei seiner Niederlage gegen Nicolas Durec. Es dauerte eine Weile, bis Walter Rosenberger sein 3:2 gegen Kilian Kaupp unter Dach und Fach hatte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Florian Stein, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Timo Behl verlor. David Hartmann war in der Partie gegen Lukas Kehrer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Schimborn III und des TuS Aschaffenburg-Damm II. Hans-Jürgen Ecker hatte daraufhin gegen Maxim Kamerzell trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Ecker bei 5, während er nun 5 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Recht kurzen Prozess machte dann dagegen Sebastian Kunkel beim 3:0 mit Juri Klass und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Den Sieg von Kilian Kaupp konnte Christioph Uttner im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Der neue Zwischenstand war 6:6. Genügend spielerische Mittel hatte Walter Rosenberger dagegen letztlich an der Hand, um Nicolas Durec zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Lukas Kehrer konnte Florian Steindaraufhin den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Unzufrieden über seine 2:3-Niederlage gegen Timo Behl war David Hartmann, obwohl er alles

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.11.2023 (23:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gegeben hatte. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Behl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Einen Erfolg verpassten dann Ecker / Rosenberger bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Kamerzell / Kaupp. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der TTC Schimborn III in der Saison nun einen Saison-Sieg, 4 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 01.12.2023 gegen den TSV 1925 Keilberg II an. Für den TuS Aschaffenburg-Damm II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1925 Keilberg II am 24.11.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 4:6 geht.

Statistik:
TTC Schimborn III
Doppel: Ecker / Rosenberger 1:1, Kunkel / Uttner 1:0, Stein / Hartmann 0:1
Einzel: H. Ecker 1:1, S. Kunkel 1:1, C. Uttner 0:2, W. Rosenberger 2:0, F. Stein 0:2, D. Hartmann 1:1
TuS Aschaffenburg-Damm II
Doppel: Kamerzell / Kaupp 1:1, Klass / Kehrer 0:1, Durec / Behl 1:0
Einzel: M. Kamerzell 2:0, J. Klass 0:2, K. Kaupp 1:1, N. Durec 1:1, L. Kehrer 1:1, T. Behl 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.11.2023 (23:33) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").